Ihre Vorteile für das Abitur am Beruflichen Gymnasium Gesundheit und Soziales

- Ihr besonderer Weg zum **Abitur**
- Ihr persönlicher Neustart in die Einführungsphase (Jahrgang 11)
- Vier neue Fächer mit intensivem Bezug zum Leben
- Gemeinsames Heranführen an die Arbeitsmethoden der gymnasialen Oberstufe
- Regelmäßige Lernentwicklungsgespräche
- Fächerübergreifendes Projektmanagement
- Intensive Einblicke in die Berufswelt
- Ihr Abitur mit eigenen Stärken
- **Ihr Abitur plus Kenntnisvorsprung** in den profilorientierten Studiengängen und Berufsausbildungen

- **Grundsätzlich stehen ALLE Studiengänge und jeder Beruf offen!**

Ihre Anmeldung (auch online möglich)

- Aufnahmeantrag (im Sekretariat und auf der Homepage erhältlich)
- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild und Unterschrift
- Beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses und/oder alle bereits erhaltenen Abschluss- bzw. Abgangszeugnisse
- Evtl. Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung
- Kopie der gültigen Aufenthaltsgenehmigung bei ausländischen Schüler*innen

Bitte beachten Sie:
Nur vollständig eingereichte Bewerbungsunterlagen können in das Auswahlverfahren einbezogen werden.

Anmeldung erbeten bis zum 01. März des Jahres.

Wir freuen uns auf Sie!

Online-Anmeldung

Berufsbildende Schulen Ritterplan Göttingen

Wir informieren Sie gern:

Schüler:innenbüro
Telefon 0551 | 49509-14

Montag - Donnerstag
7:30 - 12:45 Uhr
Freitag
7:30 - 12:15 Uhr

Abteilungsleiterin
Frau Papen
Telefon 0551 | 49509-37
f.papen@ritterplan-portal.de
Termine nach Vereinbarung

Schullaufbahnberatung
schullaufbahnberatung@bbs-ritterplan.de
Termine nach Absprache per Mail

Jährlich finden in der Schule ein Tag der offenen Tür sowie Beratungstage statt.
Hier stehen wir Ihnen gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.
Den genauen Termin erfahren Sie über www.bbs-ritterplan.de

BBS Ritterplan
Ritterplan 6
37073 Göttingen

Telefon 0551 | 49509-14

www.bbs-ritterplan.de

Berufsbildende Schulen Ritterplan Göttingen

Berufliches Gymnasium Gesundheit und Soziales

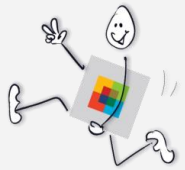
mit den Schwerpunkten

Gesundheit-Pflege

Ernährung & Fitness (Ökotrophologie)

Sozialpädagogik

Ziel
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
und
Berufsabschluss
(im Schwerpunkt Sozialpädagogik)



im Mittelpunkt der Mensch

Drei Schwerpunkte Ihre Voraussetzungen

Unser berufliches Gymnasium mit drei Schwerpunkten

Schwerpunkt Gesundheit-Pflege
Das Besondere:
Die Gesundheitssituation des Menschen und Möglichkeiten der Prävention, Therapie und Pflege stehen im Vordergrund.

Schwerpunkt Ernährung & Fitness (Ökotrophologie)
Das Besondere:
Die Ernährung, Gesundheit und Fitness des Menschen und sein Handeln als Verbraucher stehen im Vordergrund.

Schwerpunkt Sozialpädagogik
Das Besondere:
Der Mensch mit seiner Persönlichkeitsentwicklung und seinem Handeln innerhalb der Gesellschaft steht im Vordergrund.

Schulgeld wird nicht erhoben, es entstehen nur Kosten für Lehr- und Lernmittel.
Förderungsmöglichkeiten
1. BAföG elternabhängig
2. BAföG als Kollegiaten, elternunabhängig:
- mindestens 19 Jahre und
- abgeschlossene Berufsausbildung
- oder dreijährige Berufstätigkeit

Nähere Informationen beim Amt für Ausbildungsförderung des Landkreises Göttingen.

Sie kommen mit dem Versetzungszeugnis der Klasse 10 vom Gymnasium
oder

Sie haben den erweiterten Sekundarabschluss I in der Gesamtschule/Realschule/ Oberschule oder in einer berufsbildenden Schule
oder

Sie haben ihn durch eine abgeschlossene Berufsausbildung erworben.

Sie können in die Qualifikationsphase (Jahrgang 12) aufgenommen werden, wenn Sie die Fachhochschulreife in einer berufsbildenden Schule der gleichen Fachrichtung erworben **und** vier Schuljahre durchgehend am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache teilgenommen haben.

Es gibt **keine Altersbegrenzung** für die Aufnahme in das Berufliche Gymnasium.

Unterrichtsinhalte

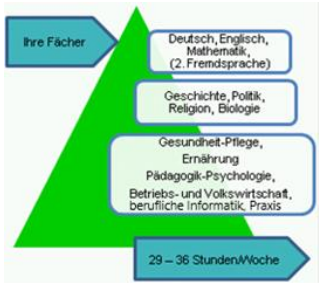
Das Besondere
Profilfächer – Vier neue Fächer mit intensivem Bezug zum Leben

Das **erste Profilfach** (Gesundheit-Pflege oder Ernährung oder Pädagogik-Psychologie) und das Fach **Praxis** prägen den unverwechselbaren Schwerpunkt des Beruflichen Gymnasiums.

In Kombination mit den weiteren Profilfächern **Betriebs- und Volkswirtschaft** sowie **Berufliche Informatik** wird der jeweilige Schwerpunkt des Beruflichen Gymnasiums vervollständigt.

Die zweite Fremdsprache kann entfallen, wenn Sie bereits vier Jahre eine zweite Fremdsprache gelernt haben.

Projektarbeit
Sie fertigen in der Qualifikationsphase (Q1) eine fächerübergreifende Projektarbeit mit beruflichem Bezug an. Teamfähigkeit, selbstbestimmtes, zielorientiertes Handeln, die informationstechnische Kompetenz und das wissenschaftliche Arbeiten werden entwickelt und trainiert.



Der Bildungsgang dauert drei Jahre. Die **Einführungsphase** bereitet auf die Qualifikationsphase vor. In den Profilfächern erlangen Sie neue grundlegende berufsbezogene Kompetenzen.

Es wird ein drei-/vierwöchiges Betriebspraktikum in einer entsprechenden fachlichen Einrichtung durchgeführt.

In der **Qualifikationsphase (Q1 und Q2)** wird der Unterricht im ersten Profilfach und zwei weiteren allgemeinbildenden Fächern auf erhöhtem Niveau unterrichtet. Der Unterricht in den weiteren Fächern erfolgt auf grundlegendem Niveau. In allen Fächern wird das Zentralabitur durchgeführt - mit Ausnahme des Faches Berufliche Informatik.

Prüfungsfächer Ihre Perspektiven

Ihre möglichen Prüfungsfächer

Fächer mit erhöhten Anforderungen		Fächer mit grundlegenden Anforderungen	
1., 2. und 3. Prüfungsfach		4. und 5. Prüfungsfach	
schriftlich		schriftlich oder mündlich	
Gesundheit-Pflege Ernährung Pädagogik-Psychologie	Deutsch Englisch Mathematik Biologie	Betriebs- und Volkswirtschaft Berufliche Informatik Englisch	Betriebs- und Volkswirtschaft Berufliche Informatik Fremdsprache Deutsch Mathematik Biologie Religion

Ihre Perspektiven
Das Abitur:
Mit der **allgemeinen Hochschulreife (Abitur)** stehen Ihnen grundsätzlich alle Studiengänge und jeder Beruf offen!
und
Doppelqualifikation im Schwerpunkt Sozialpädagogik:
Das Abitur + Berufsabschluss: Sie erwerben das Abitur und den Berufsabschluss „Staatlich geprüfte Sozialpädagogische Assistentin/staatlich geprüfter Sozialpädagogischer Assistent“.
oder
Die Fachhochschulreife
Nach Beendigung des 12. Jahrganges können Sie mit bestimmten Leistungen bereits den schulischen Teil der Fachhochschulreife erwerben. Der berufsbezogene Teil der Fachhochschulreife wird durch eine Berufsausbildung oder ein einjähriges Praktikum, FSJ/Bundesfreiwilligendienst erreicht.
Die Fachhochschulreife berechtigt Sie zum Studium jeder Fachrichtung an jeder Fachhochschule.